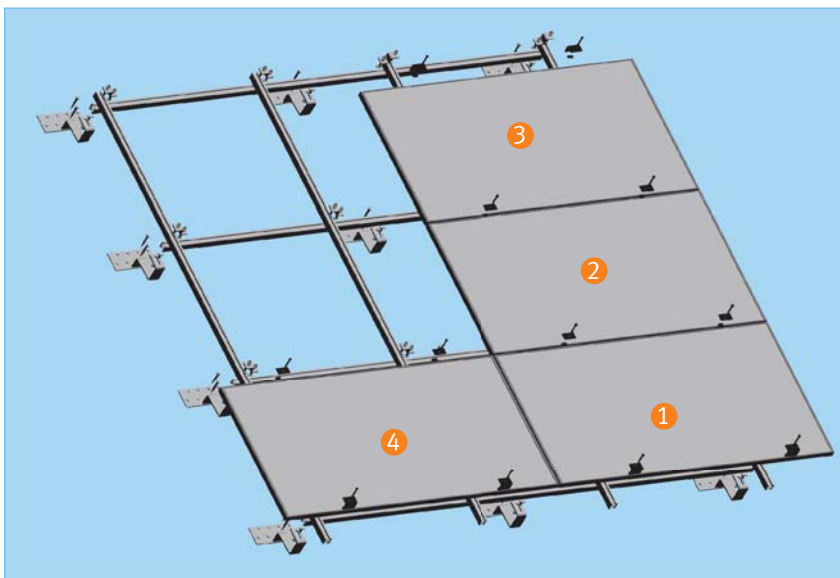
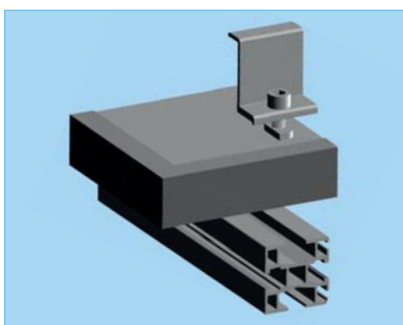


# Modulklemmung

mit End- und Mittelklemmen  
Module waagerecht montiert

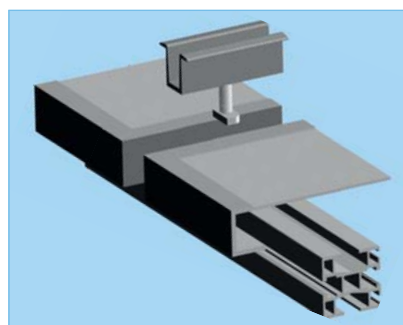


Die Montage sollte von unten nach oben erfolgen, den örtlichen Gegebenheiten angepasst. Dazu werden auf die senkrecht montierten Profilschienen zwei Endklemmen für das erste Modul eingehängt. Das Modul wird unter die Klemmen geschoben und diese werden dann leicht angezogen ①. Über dem ersten Modul werden zwei Mittelklemmen in die Schiene eingehängt, anschließend weiteres Modul anlegen ②, End- und Mittelklemmen anziehen. Diese Schritte bis zum letzten Modul ③ wiederholen, zum Abschluss Endklemme anlegen und anziehen.



## Endklemmen

Am Ende jeder Modulspalte werden zwei Endklemmen zur Befestigung der Module verwendet. Diese müssen auf die Stärke der Module angepasst sein.



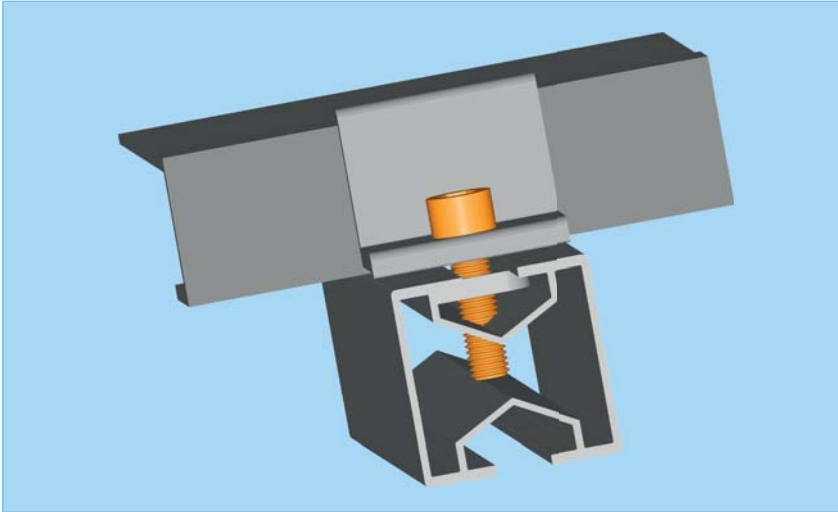
## Mittelklemmen

Zwischen zwei übereinander liegenden Modulen werden je zwei Mittelklemmen angebracht. Der Abstand zwischen den Modulen beträgt 19 mm.

**Beim Befestigen der End- und Mittelklemmen muss die Gewindeplatte um 90° in das Profil eingedreht werden, so dass sie festen Halt haben. Jeweils die untere Reihe in einem Modulfeld wird gegen ein Abrutschen gesichert.**

**Alle Klemmverbindungen der Größe M6 sind mit ca. 6 bis 9 Nm anzuziehen, für die Größe M8 gilt ein Wert von ca. 12 bis 15 Nm.**

## Modulklemmung mit End- und Mittelklemmen – waagrecht Montagehinweise



### **Abrutschsicherung mit Abrutschsicherungs-Endklemme**

Diese Endklemme hat eine entsprechend der Modulstärke zu wählende längere Schraube als die herkömmliche Endklemme.

### **Für Profil 33 × 38**

Um die Klemme korrekt zu befestigen, bohren Sie mit einem Bohrer ( $\varnothing$  der verwendeten Schraube  $\pm 1$  mm) ein Loch durch den Steg des Profils in Verlängerung der Schraubenachse.

So dreht sich die Schraube beim Klemmen des Moduls durch das vorgebohrte Loch im Profilsteg und bildet eine zusätzliche Rutschsicherung des Moduls bei einem eventuellen Versagen der Klemmwirkung.

### **Anderen ALTEC-Profile**

Diese Schraube durchstößt beim Anziehen die Nut und erreicht damit Formschluss, ein Vorbohren ist nicht notwendig.